

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis WS 2003-2004

1. Vorlesungen

Nr.	098598
Titel	Einführung in die Geschichte und Kultur des Alten Vorderasien I
Dozent	R. Dittmann, H. Neumann
Kommentar	<p>In der über zwei Semester gehenden Vorlesung werden die Grundzüge der politischen und sozialökonomischen Geschichte sowie der Kulturentwicklung des Alten Vorderasien dargeboten. Der behandelte Zeitraum reicht vom akkeramischen Neolithikum (8./7. Jt. v. Chr.) bis zur hellenistisch-arsakidischen Periode (ausgehendes 1. Jt. v. Chr.). Geographische Schwerpunkte sind das alte Mesopotamien, Nordsyrien, Anatolien und der Iran. Die Darstellung basiert auf der Analyse sowohl der überlieferten Textzeugnisse als auch der materiellen Hinterlassenschaften des Alten Vorderasien.</p> <p><i>Teilnahmevoraussetzung:</i> Keine.</p> <p><i>Leistungsnachweis:</i> Regelmäßige Teilnahme (Teilnahmenachweis).</p> <p><i>Literatur:</i> H. Klengel (Hrsg.), Kulturgeschichte des alten Vorderasien, Berlin 1989; H.J. Nissen, Geschichte Altvorderasiens, München 1999 (Oldenbourg Grundriß Geschichte 25); M. Van De Mieroop, Cuneiform Texts and the Writing of History, London - New York 1999; Ders., A History of the Ancient Near East ca. 3000-323 BC, Oxford 2004; S. Pollock, Ancient Mesopotamia. The Eden that Never Was, Cambridge 1999; K.R. Veenhof, Geschichte des Alten Orients bis zur Zeit Alexanders des Großen, Göttingen 2001 (ATD Ergänzungsreihe Band 11); weitere Literatur wird im Zusammenhang mit den jeweiligen Themenkomplexen angegeben.</p> <p><i>Beginn:</i> 21.10.2003</p>

2. Altorientalische Philologie

Nr. 098617

Titel Akkadisch I (Babylonisch-Assyrisch) (mit Tutorium)

Dozent H. Neumann

Kommentar Einführung in das Akkadische, der vom 3. - 1. Jt. v. Chr. am weitesten verbreiteten (semitischen) Keilschriftsprache des alten Vorderasien (Sprachgeschichte, Grammatik, System der Keilschrift).

Teilnahmevoraussetzung: Keine.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, kursbegleitende Übungen (Teilnahmenachweis).

Literatur: R. Borger, Assyrisch-Babylonische Lesestücke, Rom 21979 (AnOr. 54); R. Borger, Assyrisch-babylonische Zeichenliste, Kevelaer - Neukirchen Vluyn 1978 (AOAT 33); R. Caplice, Introduction to Akkadian, Rom 31988 (StPSM 9); J. Huehnergard, A Grammar of Akkadian, Atlanta 1997 (HSM Studies 45); W. von Soden - W. Röllig, Das akkadische Syllabar, Rom 41991 (AnOr. 42); W. von Soden, Grundriß der akkadischen Grammatik, 31995 (AnOr. 33)

Beginn: 30.10.2003.

Nr. 098621

Titel Sumerisch II

Dozent H. Neumann

Kommentar Im Anschluß an Sumerisch I weitere Einführung in das Sumerische, der ältesten Keilschriftsprache des alten Mesopotamien (Grammatik, System der Keilschrift), sowie Lektüre leichter sumerischer Texte (neusumerische Königsinschriften).

Teilnahmevoraussetzung: Sumerisch I.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Teilnahme, Klausur.

Literatur: M.-L. Thomsen, The Sumerian Language. An Introduction to its History and Grammatical Structure, Copenhagen 1984 (MCSA 10); D.O. Edzard, Sumerian Grammar, Leiden - Boston 2003 (HdO I/71);

W.H.Ph. Römer, Die Sumerologie. Versuch einer Einführung in den Forschungsstand nebst einer Bibliographie in Auswahl, Kevelaer - Neukirchen-Vluyn 1994 (AOAT 238); K. Volk, A Sumerian Reader, Rom 1997 (StPSM 18).

Beginn: 21.10.2003.

Nr. 098636

Titel Babylonische und assyrische Prophetien

Dozent H. Neumann

Kommentar Vor dem Hintergrund der alttestamentlichen Überlieferung wird eine Einführung in die altorientalistisch-keilschriftlichen Prophetien geboten, bei der es um die Kennzeichnung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen alttestamentlicher Prophetie und altorientalistischen prophetischen Keilschrifttexten geht. Die inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Phänomen der Prophetie im Alten Orient erfolgt an Hand ausgewählter Lektüre von entsprechenden Quellen aus dem altbabylonischen Mari (18. Jh. v. Chr.) und dem neuassyrischen Ninive (7. Jh. v. Chr.) sowie von damit im weiteren Zusammenhang stehenden Texten der babylonisch-assyrischen Textüberlieferung.

Teilnahmevoraussetzung: Gute Kenntnisse des Akkadischen, seiner Dialekte und der Keilschrift.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Mitarbeit.

Literatur: L. Cagni, Le profezie di Mari, Brescia 1995; A. Lemaire (Hrsg.), Prophètes et Rois. Bible et Proche-Orient, Paris 2001; M. Nissinen, References to Prophecy in Neo-Assyrian Sources, Helsinki 1998 (SAAS VII); ders., Prophets and Prophecy in the Ancient Near East, Atlanta 2003 (SBL Writings from the Ancient World 12); S. Parpola, Assyrian Prophecies, Helsinki 1997 (SAA IX)

Beginn: 21.10.2003.

Nr. 098674

Titel Die "Reformen" des Urukagina

Dozent A. Schuster-Brandis

Kommentar Gegenstand des Kurses ist die Lektüre der Königsinschriften des altsumerischen Königs Urukagina von Lagasch, die in der Forschung als seine "Reformtexte" bezeichnet werden. Ziel des Kurses ist neben der

Einübung der sumerischen Sprache (Grammatik, Zeichen etc.), die forschungsgeschichtliche Diskussion über die Texte kennenzulernen und zu einer eigenen historischen Bewertung zu kommen.

Teilnahmevoraussetzung: Sumerisch II.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Mitarbeit.

Literatur: H. Steible, Die altsumerischen Bau- und Weihinschriften, Teil I (FAOS 5/1), Wiesbaden 1982, 288ff. (Ukg. 4-5).

Beginn: 21.10.2003.

Nr. 098689

Titel Altbabylonische Briefe (Akkadisch III)

Dozent A. Schuster-Brandis

Kommentar Als Fortsetzung des Grundkurses Akkadisch wird hier die akkadische Sprache weiterhin am Beispiel altbabylonischer Briefe eingeübt. Das übliche Briefformular wird betrachtet; zudem bieten die Briefe interessante Einblicke in Wirtschafts- und Privatleben der wohlhabenden babylonischen Handelsfamilien des 2. Jts. v. Chr.

Teilnahmevoraussetzung: Akkadisch II.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Mitarbeit.

Literatur: Wird bei Kursbeginn bekanntgegeben.

Beginn: 20.10.2003.

Nr. 098693

Titel Assyrer in Kleinasien - Einführung in die Kültepe-Philologie

Dozent K. Hecker

Kommentar Die Veranstaltung soll vertiefte Kenntnisse des altassyrischen Dialekts vermitteln und mit den aktuellen Problemen der Kültepe-Forschung vertraut machen. Behandelt werden sollen dabei vor allem Fragen der Textdatierung, Archivzusammenhänge, Urkundengattungen, Mechanismen des Überlandhandels und anderes mehr.

Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse des Akkadischen.

Leistungsnachweis: Regelmäßige Mitarbeit.

Literatur: C. Michel, Old Assyrian Bibliography (Old Assyrian Archives, Studies 1), Leiden 2003 [Annähernd vollständiges Verzeichnis altassyrischer Texte und zugehöriger Literatur]; K. Hecker, Grammatik der Kültepe-Texte (AnOr 44), Roma 1968; G. Eisser - J. Lewy, Die altassyrischen Rechtsurkunden vom Kültepe (MVAeG 33, 35), Leipzig 1939-35; P. Garelli, Les Assyriens en Cappadoce (BAH 19), Paris 1963; M.T. Larsen, Old Assyrian Caravan Procedures (PIHANS 22), Istanbul 1967; M.T. Larsen, The Old Assyrian City and Its Colonies (Mesopotamia 4), Copenhagen 1976; J.G. Dercksen, The Old Assyrian Copper Trade in Anatolia (PIHANS 75), Istanbul 1996; K.R. Veenhof, The Old Assyrian List of Year Eponyms from Karum Kanish and its Chronological Implications (TTKY VI/64), Ankara 2003; Kanisch, in: RIA V, 369-389; K. Hecker - G. Kryszat - L. Matous, Kappadokische Keilschrifttafeln aus den Sammlungen der Karlsuniversität Prag, Prag 1998; C. Michel, Tablettes paléo-assyriennes de Kültepe I, Paris 1997.

Beginn: 27.10.2003.

Nr.	098708
Titel	Epische Texte aus Ugarit
Dozent	M. Dietrich
Kommentar	Lektüre des Keret-Epos (KTU 1.14-16). Analyse der Poetologie, Grammatik und des Wortschatzes des Epos sowie Diskussion historischer, inhaltlicher und formaler Probleme.

Teilnahmevoraussetzung: Grundkurs Ugaritisch.

Leistungsnachweis: Keiner.

Einführende Literatur: M. Dietrich - O. Loretz - J. Sanmartín, Cuneiform Alphabetic Texts from Ugarit, Ras Ibn Hani and Other Places (ALASP 8), Münster 1995 (KTU).

Beginn: 20.10.2003

Nr.	098712
Titel	Einführung ins Ugaritische
Dozent	M. Dietrich
Kommentar	Einführung ins Ugaritische als nordwestsemitische Sprache. Erarbeitung

der Formenlehre und Grammatik.

Teilnahmevoraussetzung: Keine. Vorkenntnisse im Hebräischen und/oder Arabischen sind empfehlenswert.

Leistungsnachweis: Keiner.

Einführende Literatur: J. Tropper, Ugaritisch. Kurzgefasste Grammatik (ELO 1). Münster 2002.

Beginn: 22.10.2003

3. Vorderasiatische Altertumskunde

Nr. 098765

Titel Geo-Archäologie: Geo-Archäologie: Eisenzeit - Neuzeit

Dozent W. Nützel

Kommentar Zweck der Vorlesung ist es, Probleme der Vorderasiatischen Archäologie durch Erkenntnisse der Geo-Wissenschaften abzuklären. Inhalt der Vorlesung sind u.a. folgende Themen:

- Klimaänderungen dieser Zeitspanne
 - Zusammenbruch des antiken mesopotamischen Flußsystems
 - Herausbildungen des heutigen Euphrat und Tigris
 - Die babylonische Versalzungsperiode 1300-900 v. Chr.
 - Rekultivierung Südmesopotamiens durch die Erfindung der Drainage
 - Das geänderte Kanalsystem zur Glanzzeit der Kalifate
- Teilnahmevoraussetzungen: Keine.

Leistungsnachweis: Keiner.

Beginn: 6.11.2003.